

## NEWSLETTER #9 APRIL 2022



### MIT KONFLIKTEN UMGEHEN...

Alles neu macht der ... April! In unserem Wissenspool findet ihr nun Wissenswertes über Möglichkeiten der Konfliktklärung. Dargestellt sind eine Reihe von Perspektiven, Ansätzen und Wegen, Streit und Ärger im geschäftlichen Miteinander zu vermeiden und gemeinsam nach guten Lösungen für alle Beteiligten zu suchen. Neben einem Glossar gibt es gute Praxisbeispiele, eine Übersicht von Musterklauseln, Beiträge im Blog, eine Mediathek sowie Unterstützungs- und Weiterbildungsangebote.

Wir hatten euch Anfang des Jahres gefragt, wo ihr Qualifizierungsbedarf habt, welche Themen und Inhalte für euch wichtig sind – denn wir möchten unsere Bildungsangebote nach euren Anforderungen aufbauen. Ihr habt euch zahlreich gemeldet und eure Mitarbeit im Entwicklungsteam angeboten – was uns kurzzeitig fast überfordert hat :) Nun liegt die erste Workshopreihe mit 15 Teilnehmer\*innen fast hinter uns; die zweite folgt. Was wir jetzt schon sagen können: Ihr seid spitze! Wir danken euch für euer Engagement, eure Zeit, Erfahrungen und Ideen, die ihr in unsere Konzepte einfließen lässt. Die Ergebnisse präsentieren wir euch in Kürze.

Wir wünschen euch schöne und friedliche Ostertage,

Ihr / Euer HDS-Team

#### HAUSPOST

Rund um Konflikte und ihre Lösungsmöglichkeiten geht es in den beiden Teilen unserer 5. Podcast-Folge. Darin beleuchten wir das Thema aus ganz unterschiedlichen Perspektiven: In [Teil 1](#) geht es um konkrete Erfahrungen und individuellen Umgang mit „Kundenstress“, über den wir mit Ivo Zibulla, dem Gründer der Leipziger Kommunikationsagentur „ungestalt“, gesprochen haben. Für den [2. Teil](#) haben wir mit Elena Mika vom Institut für Konfliktmanagement gesprochen, die nicht nur in der Sache forscht, sondern auch selbst als Mediatorin tätig ist.

Denken Soloselbstständige wirklich „solo“? Mitnichten: Denn im Bereich der Erwachsenenbildung gibt es seit geraumer Zeit Bündnisse und Initiativen von Honorarlehkräften, die sich gemeinsam für Gute Arbeit einsetzen. Am 27. April treffen sie sich im HDS zum ersten Mal zu einem offenen bundesweiten [Vernetzungstreffen](#). Bei der hybriden Veranstaltung wollen sich bestehende Initiativen wie u.a. die Leipziger „Lehrkräfte gegen Prekarität“, das DaF/DaZ-Bündnis und Aktive von VHSen sowie ehren- und hauptamtliche Gewerkschafter\*innen austauschen und vernetzen.

Mit der weltweit ersten [Ombudsstelle für Crowworkingplattformen](#) und ihren Auftragnehmer\*innen beschäftigt sich eine Studie im Auftrag des HDS. Die IG Metall hatte diese Institution zur Klärung von Konflikten zwischen Crowdworker\*innen und ihren Auftraggebern ins Leben gerufen. Nun untersuchte Heiner Heiland die Wirkung dieser Ombudsstelle – mit überraschenden Ergebnissen. Nachlesen könnt ihr die wichtigsten Ergebnisse seiner Expertise in unserem [Blog](#).

Überraschend groß war die Resonanz auf unsere Einladung zur Mitarbeit bei der Entwicklung von Qualifikations- und Weiterbildungsangeboten. Deshalb wurden zwei Gruppen des „Entwicklungsteams“ gebildet. Die erste arbeitet online schon seit Februar und traf sich am letzten Märztag in Präsenz im HDS. Was dort diskutiert wurde und welche ersten Ergebnisse es gab, könnt ihr im [Blog](#) nachlesen. Im Juli startet dann die zweite Gruppe. Wir werden euch weiterhin am Prozess teilhaben lassen und freuen uns über eure Kommentare und Hinweise!

#### UMSCHAU

Informationen aus dem Kosmos Solo-Selbstständiger

##### Überbrückungshilfe verlängert

Mit der Überbrückungshilfe IV unterstützt die Bundesregierung auch weiterhin Unternehmen, Soloselbstständige und Freiberufler aller Branchen. Der Förderzeitraum wurde bis Ende Juni 2022 verlängert. Besonders von der Pandemie betroffene Unternehmen wie die Reisebranche oder die Kultur- und Veranstaltungswirtschaft können zusätzliche Förderungen beantragen. Die Antragsfrist für Erst- und Änderungsanträge wurde bis 15. Juni 2022 verlängert. Das [Antragsportal](#) ist online verfügbar.

##### Umfrage „Systemcheck“

Mit einer Umfrage trägt das Forschungsprojekt „Systemcheck“ belastbares Datenmaterial zu den Arbeitsverhältnissen und der sozialen Absicherung von SoloS und Hybrid-Beschäftigten in der Darstellenden Kunst zusammen. Um Teilnahme gebeten werden alle, die als darstellende Künstler\*innen soloselbstständig oder hybrid arbeiten; auch Produktionsleiter\*innen, Produzent\*innen und Techniker\*innen sind angesprochen. Bitte [registriert euch](#) bis zum 20. April 2022 für die Umfrage, die bis Mitte Mai läuft.

##### Statusfeststellung vereinfacht

Das Statusfeststellungsverfahren bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) wurde reformiert: Seit dem 1. April entscheidet die sogenannte Clearingstelle der DRV nur noch, ob Erwerbstätige sozialversicherungspflichtig beschäftigt oder selbstständig tätig sind. Die bisherige Prüfung auf eine mögliche Rentenversicherungspflicht aufgrund einer abhängigen Beschäftigung entfällt. Zudem wurde eine „Prognoseentscheidung“ eingeführt, die die Feststellung des Erwerbsstatus „schon vor Aufnahme der Tätigkeit und damit frühzeitiger als bisher“ ermögliche, heißt es in einer [Mitteilung der DRV](#).

##### Jobportal für geflüchtete Kultur-, Film- und Medienschaffende

Am 31. März hat ein Netzwerk aus Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden der Kultur-, Film- und Medienbranche zusammen mit dem Partner Jobnet AG ein Portal mit Stellenangeboten speziell für Geflüchtete aus der Ukraine gestartet. Das [Jobportal](#) für Kultur, Film und Medien ist mehrsprachig (ukrainisch, deutsch, englisch und russisch) aufgebaut. Weitere Infos dazu auch in einer [Pressemittteilung von ver.di](#).

##### Selbstständig und schwanger = insolvent?

Über 51.000 Menschen hatten sie bis zum Redaktionsschluss schon unterschrieben – die Petition „Schwanger und selbstständig: Es braucht endlich eine Reform des Mutterschutzes!“ von Johanna Röh trifft offenbar ins Schwarze. Der Tischlermeisterin geht es insbesondere um bezahlten Mutterschutz für Selbstständige, eine Entgeltreform und kostenfreie Betriebsleiterinnen nach Vorbild der Landwirtschaft. Den genauen Wortlaut der Petition und die Möglichkeit selbst zu unterzeichnen findet ihr [hier](#).

##### InStart in Hamburg am Start

Ein neues Beratungsangebot für SoloS und Kleinunternehmer\*innen ist jetzt in Hamburg gestartet. Es soll helfen, schneller aus der (Corona-)Krise zu kommen. Angebote werden persönliche Beratung und fundierte Informationen – das alles unbürokratisch, schnell und kostenfrei. Das Projekt [InStart](#) wird von der Europäischen Union und von der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.

##### DGB-Entwurf für ein neues Betriebsverfassungsgesetz

Viele Arbeitsgrundlagen für Betriebsräte stammen aus einer 50 Jahre zurückliegenden Zeit. Deshalb ist eine umfassende Modernisierung der betrieblichen Mitbestimmung unverzichtbar. Der DGB und seine Mitgliedsorganisationen legen einen [Reformentwurf](#) dazu vor. Darin wird unter anderem auch die Einbeziehung der SoloS gefordert, die so genannte „feste Freie“ nach Paragraph 12a Tarifvertragsgesetz sind.

##### EU-Wettbewerbsrecht: Bald mehr Kollektivlösungen für SoloS?

In der EU-Kommission wird seit geraumer Zeit über die Reform des Wettbewerbsrechts diskutiert. Gewerkschaften haben sich in den Entwurf einer neuen Leitlinie stark eingebracht und ihre Forderungen nach kollektivrechtlichen Verhandlungsmöglichkeiten für SoloS unterstrichen. Welche Chancen neue EU-Regelungen für SoloS beinhalten können, ist [hier nachzulesen](#).

##### Studie zur Lage freier Journalist\*innen in der Corona-Krise

Eine Studie der Otto-Brenner-Stiftung zur Lage freier Journalist\*innen während der Corona-Pandemie wurde gerade veröffentlicht und kann [hier heruntergeladen](#) werden.

#### EINE\*R FÜR ALLE

Wolfgang Oesterle-Imbery ist Mitinitiator des bundesweiten Treffens der Honorarlehkräften im Haus der Selbstständigen am 27. April. Im [Video](#) spricht der engagierte Gewerkschafter mit unserer Pressefrau Gundula Lasch über seine Erfahrungen und die Notwendigkeit solidarischer Zusammenarbeit von Soloselbstständigen.

#### (H)AUSBAU

Der Wissenspool des HDS wächst um den Themenbereich [Konfliktklärung](#): Hier könnt ihr euch umfassend informieren, welche Verfahren der Streitbeilegung es gibt und wo ihr Unterstützung findet. Denn Konflikte gehören zum alltäglichen Zusammenleben und -arbeiten. Es lohnt sich also, etwas genauer hinzusehen.

Neu im [Netzwerklotzen](#) findet ihr verschiedene Konfliktlösungsstellen wie den [Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V.](#) oder die [Ombudsstelle „Code of Conduct“](#) als Vermittlerin zwischen Crowdworker\*innen und Plattformen.

Ihr findet dort jetzt ganz unten beim [Bundesverband der freien und darstellenden Künste](#) den „Systemcheck“, bei dem die Arbeitssituation von soloselbstständigen und hybrid arbeitenden darstellenden Künstler\*innen untersucht wird. Beteiligt euch an der [Umfrage!](#)

#### MEDIENFOKUS

Durch die Vermittlung des HDS bekamen die Modelkompass-Gründerinnen Sylvia Rendsburg und Wendla Savić Kontakt zur Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di. Denn der Modelberuf und eine Mitgliedschaft in der Gewerkschaft passen durchaus zusammen, meinen die beiden cleveren Frauen. Nun wurden sie in der [Mitgliederzeitung PUBLIK](#) vorgestellt.

#### TERMINE

##### 16. April, 10.30 bis 11.30 Uhr: Online-Gruppenberatung – Corona-Krise

In der zweiwöchentlichen Online-Gruppensprechstunde (abwechselnd auf Deutsch und Englisch) werden Fragen zu den Corona-Förderprogrammen beantwortet. Am Termin können bis zu zehn Kunst-, Kultur- und Kreativschaffende aller Disziplinen teilnehmen, die konkrete Fragen haben. Meldet euch also schnell bei [Kreativ Kultur Berlin](#) an.

##### 21. April, 18 bis 20.30 Uhr: HDS und online: Wie organisieren sich Solo-Selbstständige solidarisch in einem gemeinsam geführten Betrieb?

Eine kollektiv geführte Fahrradkurierfirma, in der werktags vom Briefumschlag bis zur Europalette alles mit dem Fahrrad durch Leipzig transportiert wird. Gewirtschaftet wird gemeinschaftlich und alle betriebsrelevanten Entscheidungen werden auf einem gemeinsamen Plenum beschlossen. Wie geht das? Kollektivistin Anna Fromm gibt Einblicke in die Arbeit der RUSH Kurierkollektiv GbR. Neugierig geworden? Hier geht's zur [Anmeldung](#)

##### 27. April, 18 bis 20.30 Uhr, HDS und online: Treffen der Honorarlehkräfte

Erstmals treffen sich Honorarlehkräfte aus dem gesamten Bundesgebiet im HDS. Bei der hybriden Veranstaltung wollen sich bestehende Initiativen wie u.a. die Leipziger „Lehrkräfte gegen Prekarität“, das DaF/DaZ-Bündnis und Aktive von VHSen sowie ehren- und hauptamtliche Gewerkschafter\*innen austauschen und vernetzen. Bitte noch einfügen: Das Treffen ist offen für alle Interessent\*innen. Hier könnt ihr euch [anmelden](#).

##### 1. Mai, 12 bis 16 Uhr, Leipziger Marktplatz: HDS Infostand

Kommt doch am Feiertag zum Leipziger Marktplatz – wir freuen uns, euch persönlich kennen zu lernen und haben viel Energie, etwas Kunst, nützliche Infos und Materialien für euch dabei. Dort findet ihr auch Stände von anderen Organisationen, Vereinen und Gewerkschaften, i.a. auch [ver.di](#).

##### 6. bis 8. Mai, Berlin: Sechster Branchentreff Literatur „Team Spirit“

Soloselbstständige in/weder ein Selbstläufer noch eine Solonummer. Ohne Austausch und Vernetzung stößt sie schnell an Grenzen. Beim diesjährigen Branchentreff geht es um die Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Literaturbetrieb. Welche Formen gibt es? Für welchen Anlass sind **Netzwerke, Kollektive oder Banden** geeignet? Anmeldung und [weitere Informationen](#)

##### 11. Mai, 13 bis 15 Uhr, Leipzig: Diskursforum – Solo-selbstständig in der Kultur- und Kreativwirtschaft

In fünf Diskursforen stößt KREATIVES SACHSEN gemeinsam mit dem Sächsischen Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig erstmalig einen direkten Dialog mit soloselbstständigen Kultur- und Kreativschaffenden und Akteur\*innenvertretungen aus den einzelnen Teilbranchen an. Bei der Veranstaltung in Leipzig wird er zusammen mit Dr. Gerlinde Vogl, Projektleiterin des HDS, auf Augenhöhe über aktuelle Herausforderungen, Chancen und Risiken (solo-)selbstständiger Arbeit in der Kultur- und Kreativwirtschaft diskutieren. [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

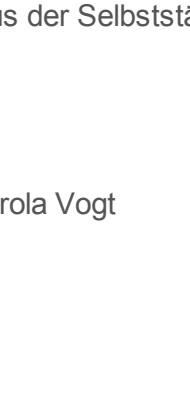
##### 18. Mai, 13 bis 15.30 Uhr, online: Argumentieren in Verhandlungen

Was, wenn wir mit schwierigen Verhandlungspartner\*innen konfrontiert sind? Wie schaffen wir es, unser Anliegen dennoch klar und konstruktiv zu vermitteln, unser Ziel dabei nicht aus den Augen zu verlieren und dabei Sachlichkeit zu wahren? Wie wir es schaffen, in einer kritischen Situation bei uns zu bleiben und unseren Gesprächspartnern offen und freundlich zu begegnen, wird durch Übungen und praktische Tipps trainiert. [Weitere Informationen und Anmeldung](#).

##### 1. Juni, 10 bis 15.30 Uhr: Digitale Konferenz Elternschaft und Kunstbetrieb

In der diesjährigen Konferenz geht es zum einen um einen wissenschaftlichen Blick auf die Thematik der Elternschaft im Spannungsfeld der Künste. Zum anderen sollen praktische Vorschläge und politische Forderungen fixiert werden. Im Anschluss an die Veranstaltung werden die Informationen aufgearbeitet und online verfügbar sein. [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Wir freuen uns über Hinweise auf interessante Veranstaltungen für Solo-Selbstständige – bitte per E-Mail an die [Redaktion](#).



## SOLIDARITÄT MIT ALLEN MENSCHEN IM KRIEG

Das Projekt „Haus der Selbstständigen“ der INPUT Consulting gGmbH wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Es wird gemeinsam von der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, der Ludwig-Maximilians-Universität München (Institut für Soziologie) und der Universität Kassel (Fachgebiet Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung) realisiert.

Das Haus der Selbstständigen hat die Förderung der Interessensvertretung von Solo-Selbstständigen zum Ziel. Seit September 2020 verfügt es über eine Begegnungsstätte in Leipzig zur gezielten Unterstützung von Initiativen und Verbänden in den ostdeutschen Bundesländern. Neben der Vernetzung, Beratung von und dem Austausch zwischen Solo-Selbstständigen und ihren Initiativen liegt der Fokus darauf, den Bedarf an Interessensvertretung und dem Wissen über Formen kollektiver Interessensvertretung zu erfassen. Das schließt den Aufbau eines Wissenspools in Form einer frei zugänglichen virtuellen Plattform und die Entwicklung innovativer digitaler Lehr-Lernangebote mit ein.



#### IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird vom Haus der Selbstständigen im zweimonatigen Turnus herausgegeben.  
**Texte:** Gundula Lasch  
**Illustration:** [Johanna Benz](#)  
**Redaktion:** Vesna Glavaski, Carola Vogt  
**Vi.S.d.P.:** Gerlinde Vogl  
 c/o Haus der Selbstständigen  
 Jacobstr. 5, 04105 Leipzig  
**Tel.:** 0341 910 46880  
**Internet:** <https://hausderselbststaendigen.info>

**Fragen, Anregungen oder Kritik bitte per E-Mail an:**  
[newsletter@hausderselbststaendigen.info](mailto:newsletter@hausderselbststaendigen.info)

Informationen zur Datenverarbeitung können in unserer [Datenschutzerklärung](#) gefunden werden.

[Newsletter abbestellen](#)

© 2022 Haus der Selbstständigen